Gran Colombia Gold: Ergebnisse für das 3. Quartal und die ersten 9 Monate 2021

12.11.2021 | IRW-Press

TORONTO, 11. November 2021 - <u>Gran Colombia Gold Corp.</u> (TSX: GCM; OTCQX: TPRFF) meldete heute die Veröffentlichung seines ungeprüften, verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses und der dazugehörigen Management's Discussion and Analysis (MD&A) für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2021. Alle hierin enthaltenen Finanzzahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in US-Dollar ("USD") angegeben.

Höhepunkte im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten 2021

- Gran Colombia setzt weiterhin seine Strategie um, durch Diversifizierung zu wachsen und gleichzeitig durch sein monatliches Dividendenprogramm Wert an seine Aktionäre zurückzugeben.
- Am 4. Juni 2021 erwarb Gran Colombia alle Aktien von Gold X Mining Corp ("Gold X"), die es noch nicht besaß, und schloss dann am 9. August 2021 eine 300-Millionen-Dollar-Emission von 6,875%igen vorrangigen unbesicherten Anleihen mit Fälligkeit 2026 (die "vorrangigen Anleihen") ab, um die Erschließung des Toroparu-Projekts in Guyana zu finanzieren, die verbleibenden 18,0 Millionen Dollar seiner Goldanleihen im September vorzeitig zurückzuzahlen und allgemeine Unternehmenszwecke zu erfüllen. Das Unternehmen steht kurz vor dem Abschluss einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung und einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA") für das Projekt Toroparu, in die die hochgradigen Ergebnisse des von Gold X durchgeführten Bohrprogramms 2020-2021 einfließen, und wird die Ergebnisse voraussichtlich im Dezember bekannt geben.
- Die Goldproduktion von Gran Colombia in seinem Betrieb in Segovia belief sich im dritten Quartal 2021 auf 49.848 Unzen, verglichen mit 51.555 Unzen im dritten Quartal 2020. Die gesamte Goldproduktion von Segovia für die ersten neun Monate des Jahres 2021 belief sich auf 151.104 Unzen, verglichen mit 146.278 Unzen in den ersten neun Monaten des Vorjahres. Im Oktober 2021 belief sich die Goldproduktion von Segovia auf 19.456 Unzen, womit sich die Gesamtgoldproduktion des Unternehmens in den letzten 12 Monaten von Segovia bis Ende Oktober 2021 auf 203.739 Unzen belief, was einem Anstieg von 4 % gegenüber 2020 entspricht. Das Unternehmen bleibt auf Kurs mit seiner jährlichen Produktionsprognose und hat die Spanne auf 203.000 bis 210.000 Unzen Gold aus Segovia im Jahr 2021 eingegrenzt. Einschließlich der Produktion von Marmato bis zum 4. Februar 2021 betrug die konsolidierte Goldproduktion in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 153.532 Unzen, verglichen mit 162.929 Unzen in den ersten neun Monaten des letzten Jahres.
- Gran Colombia diversifiziert seine Einnahmen in seinem Betrieb in Segovia durch eine neue polymetallische Rückgewinnungsanlage, die kommerzielle Mengen an Zink und Blei sowie Gold und Silber als Konzentrat aus den Abgängen gewinnen wird. Das Unternehmen schloss den Bau der Anlage im dritten Quartal 2021 ab. Die Anlage befindet sich derzeit in der Inbetriebnahme und die erste Konzentratproduktion wird für das vierte Quartal dieses Jahres erwartet.
- Der konsolidierte Umsatz belief sich auf 90,7 Mio. \$ bzw. 289,0 Mio. \$ im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des Jahres 2021, verglichen mit 113,1 Mio. \$ bzw. 291,2 Mio. \$ im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des Jahres 2020. Die Spot-Goldpreise waren im dritten Quartal 2021 niedriger als im Vorjahresquartal, wodurch der realisierte Goldpreis des Unternehmens (1)um 5 % auf durchschnittlich 1.784 \$ pro verkaufter Unze im dritten Quartal 2021 sank, verglichen mit durchschnittlich 1.875 \$ pro verkaufter Unze im dritten Quartal des Vorjahres. Die Einnahmen im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 beinhalten auch 13,3 Mio. \$ bzw. 30,2 Mio. \$ aus dem Bergbaubetrieb Marmato.
- Bei den Betrieben in Segovia betrugen die Gesamtbarmittelkosten im dritten Quartal 2021 durchschnittlich 845 \$(1) pro Unze, verglichen mit 722 \$ pro Unze im dritten Quartal 2020, womit sich der Durchschnitt für die ersten neun Monate 2021 auf 812 \$ pro Unze belief, verglichen mit 659 \$ pro Unze in den ersten neun Monaten des Vorjahres. Im dritten Quartal 2020 erhöhte das Unternehmen die Vergütungssätze für Material, das von seinem Vertragsbergmann und den Kleinbergleuten in seinem Segovia-Titel bezogen wurde, die sich seit 2017 nicht verändert hatten. Die Gesamt-Cash-Kosten pro verkaufter Unze bei Segovia im dritten Quartal 2021 spiegeln einen höheren Anteil des Materials wider, das von diesen höhergradigen, teureren Quellen stammt, was auf die geplante Wartungsabschaltung der Anlage im Juli zurückzuführen ist.

19.11.2025 Seite 1/6

Einschließlich des Bergbaubetriebs Marmato betrugen die konsolidierten Gesamt-Cash-Kosten in den ersten neun Monaten 2021 825 \$ pro Unze, verglichen mit 725 \$ pro Unze in den ersten neun Monaten des Vorjahres.

- Die nachhaltigen Gesamtkosten ("AISC") pro verkaufter Unze(1) für den Betrieb in Segovia betrugen 1.218 \$ bzw. 1.145 \$ im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 im Vergleich zu 1.031 \$ bzw. 939 \$ im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des Jahres 2020. Der Anstieg der AISC von Segovia im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr spiegelt (i) die gestiegenen Gesamt-Cash-Kosten wie oben beschrieben und (ii) einen Anstieg der Explorations- und Minengeologie, der Minenerschließung und anderer nachhaltiger Kapitalausgaben wider. Die nachhaltigen Kapitalausgaben bei Segovia beliefen sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 auf 30,9 Millionen \$, gegenüber 22,2 Millionen \$ in den ersten neun Monaten des Vorjahres, was eine Verlangsamung der Aktivitäten im Jahr 2020 während der nationalen Quarantäne COVID-19 in Kolumbien widerspiegelt, die viele der Initiativen des Unternehmens auf später im Jahr 2020 verschob. Einschließlich Marmato betrugen die konsolidierten AISC in den ersten neun Monaten 2021 1.122 \$ pro Unze, verglichen mit 1.014 \$ pro Unze in den ersten neun Monaten des Vorjahres.
- Das bereinigte EBITDA belief(1) sich im dritten Quartal 2021 auf 39,9 Millionen US-Dollar, verglichen mit 56,7 Millionen US-Dollar im dritten Quartal des Vorjahres. Damit beläuft sich das bereinigte EBITDA für die ersten neun Monate des Jahres 2021 auf 134,3 Millionen US-Dollar, verglichen mit 144,7 Millionen US-Dollar in den ersten neun Monaten des Jahres 2020. Das bereinigte EBITDA im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 enthielt 2,4 Mio. \$ bzw. 4,6 Mio. \$ aus dem Bergbaubetrieb Marmato.
- Der Nettobarmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit betrug im dritten Quartal 2021 26,7 Mio. US-Dollar gegenüber 68,0 Mio. US-Dollar im dritten Quartal des Vorjahres. In den ersten neun Monaten des Jahres 2021 belief sich der Nettobarmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit auf 53,1 Mio. USD gegenüber 106,9 Mio. USD in den ersten neun Monaten des Vorjahres, was den Anstieg der Einkommenssteuerzahlungen im Jahr 2021, Änderungen bei nicht zahlungswirksamen Posten des Betriebskapitals, einschließlich der Auswirkungen der Verzögerung beim Eingang der Mehrwertsteuererstattungsanträge für das Jahr 2021, und die Verringerung des bereinigten EBITDA des Betriebs in Segovia im laufenden Jahr aufgrund des Anstiegs der Produktionskosten und der Ausgaben für Sozialprogramme widerspiegelt.
- Der freie Cashflow im(1) dritten Quartal 2021 betrug 12,1 Mio. \$ im Vergleich zu 53,7 Mio. \$ im dritten Quartal 2020, womit sich der gesamte freie Cashflow für die ersten neun Monate 2021 auf 11,6 Mio. \$ belief, gegenüber 67,8 Mio. \$ in den ersten neun Monaten 2020. Zusätzlich zu den erhöhten nachhaltigen Investitionsausgaben im laufenden Jahr beinhalteten die nicht nachhaltigen Investitionsausgaben in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 6,8 Millionen \$ in den Betrieben in Segovia im Zusammenhang mit der Erweiterung der Anlage Maria Dama, dem Bau der neuen polymetallischen Anlage und dem Brownfield-Explorationsprogramm sowie 2,4 Millionen \$, um die PEA und die Bauvorbereitungsaktivitäten im Projekt Toroparu voranzutreiben.
- Die Bilanz des Unternehmens profitierte von der Finanzierung der vorrangigen Anleihen und erhöhte den Barmittelbestand auf 329,6 Millionen US-Dollar und das Betriebskapital auf 331,5 Millionen US-Dollar Ende September 2021. S&P Global Ratings und Fitch Ratings haben jeweils ein B+ Rating für die im August 2021 ausgegebenen Senior Notes des Unternehmens vergeben.
- Das Unternehmen zahlte in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 insgesamt 11,2 Mio. \$ an die Aktionäre zurück, indem es monatliche Dividenden in Höhe von 8,0 Mio. \$ ausschüttete und 702.000 Aktien zum Zwecke der Vernichtung zu einem Preis von 3,2 Mio. \$ zurück kaufte. Das Unternehmen erneuerte sein NCIB im Oktober 2021.
- Das Unternehmen meldete einen Nettogewinn von 25,3 Mio. US-Dollar (0,26 US-Dollar pro Aktie) im dritten Quartal 2021 gegenüber 18,0 Mio. US-Dollar (0,39 US-Dollar pro Aktie) im dritten Quartal 2020, was eine Verbesserung bei den sonstigen Erträgen (Aufwendungen) und einen geringeren Steueraufwand widerspiegelt, die die Auswirkungen des geringeren Betriebsergebnisses im dritten Quartal 2021 mehr als ausglichen. In den ersten neun Monaten des Jahres 2021 belief sich der Nettogewinn auf 173,4 Millionen US-Dollar (2,32 US-Dollar pro Aktie), verglichen mit 23,7 Millionen US-Dollar (0,53 US-Dollar pro Aktie) in den ersten neun Monaten des vergangenen Jahres. Obwohl der Nettogewinn in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 die Auswirkungen des geringeren Betriebsergebnisses in diesem Jahr widerspiegelt, profitierte er von anderen Ertragsposten, einschließlich des Gewinns in Höhe von 56,9 Millionen \$ aus dem Verlust der Kontrolle über Aris, des Gewinns in Höhe von 52,1 Millionen \$ aus Finanzinstrumenten (gegenüber einem Verlust in Höhe von 21,3 Millionen \$ aus Finanzinstrumenten in den ersten neun Monaten des Vorjahres) und des Gewinns in Höhe von 8,9 Millionen \$ aus dem Verkauf des Projekts Zancudo. Der Nettogewinn in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 enthielt Transaktionskosten für Aris in Höhe von 9,8 Mio. \$, während der Nettogewinn in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 Transaktionskosten für Bluenose RTO in Höhe von 16,7 Mio. \$ enthielt.
- Der bereinigte Nettogewinn (1)für das dritte Quartal 2021 betrug 14,4 Millionen US-Dollar (0,15 US-Dollar

19.11.2025 Seite 2/6

pro Aktie), verglichen mit 29,5 Millionen US-Dollar (0,47 US-Dollar pro Aktie) im dritten Quartal des Vorjahres. In den ersten neun Monaten des Jahres 2021 belief sich der bereinigte Nettogewinn auf 59,9 Millionen US-Dollar (0,78 US-Dollar pro Aktie), verglichen mit 68,2 Millionen US-Dollar (1,14 US-Dollar pro Aktie) in den ersten neun Monaten des vergangenen Jahres. Der Rückgang des bereinigten Nettogewinns im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 im Vergleich zum Vorjahr spiegelt größtenteils die Auswirkungen der oben erwähnten Faktoren in Bezug auf den Umsatz und die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze auf das bereinigte EBITDA wider, die teilweise durch einen Rückgang der Ertragssteueraufwendungen ausgeglichen wurden.

- Das Unternehmen hat in den ersten neun Monaten 2021 eine 27%ige Beteiligung an Denarius Silver Corp. ("Denarius") in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 in sein Portfolio aufgenommen. Damit ist das Unternehmen an der polymetallischen Lagerstätte Lomero-Poyatos in Spanien beteiligt, die sich in unmittelbarer Nähe des JV-Projekts Matsa im iberischen Pyritgürtel befindet, sowie an den Projekten Guia Antigua und Zancudo in Kolumbien. Denarius, das für die Durchführung seiner aktuellen Explorationskampagnen vollständig finanziert ist, hat Mitte 2021 mit Bohrungen auf seinem Projekt Guia Antigua begonnen und im Oktober eine 23.500 Meter lange Bohrkampagne auf seinem Projekt Lomero gestartet, die darauf abzielt, einige ausgewählte historische Bohrlöcher, die innerhalb der bestehenden Mine gebohrt wurden, zu validieren und anschließend ein 50x50 Meter umfassendes Füllbohrprogramm in den unteren Ebenen derselben Mine durchzuführen.
- Gran Colombia setzt sich weiterhin für die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter ein und war über COMFAMA Colombia das erste Bergbauunternehmen in Antioquia, das COVID-19-Impfstoffe für die Immunisierung seiner Mitarbeiter und deren Familien im dritten Quartal 2021 beschaffte. Der erste Nachhaltigkeitsbericht des Unternehmens, der im Juni 2021 veröffentlicht wird, spiegelt die Bemühungen des Unternehmens wider, seine Prioritäten und Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung ("ESG") zu messen und offenzulegen.

Ausgewählte Finanzinformationen

```
DrNeun Monate
                                ittes
                                 Quartal
                                2021
                                       2020
                                              2021
                                                      2020
Betriebsdaten
    Produziertes Gold
                                49,848 58,454153,532 162,929
 (Unzen)
    Verkauftes Gold
                                50,171 59,633158,326 168,412
 (Unzen)
    Durchschnittlicher
                                       $
                                                       $
 realisierter
                                      1
                                                             1,
                                       1,875 798
Goldpreis ($/oz
                                ,784
                                                       712
 verkauft)
(1)
                                       796
                                                       725
    Gesamte
                                845
                                              825
Bargeldkosten ($/Unze
verkauft)
(1)
    AISC ($/Unze
                                1,218
                                       1,122 1,160
                                                      1,014
verkauft)
(1)
Finanzdaten (in $000, außer
Beträge pro
Aktie
    Einnahmen
    Bereinigtes EBITDA
                                39,937 56,688134,255 144,688
(1)
```

19.11.2025 Seite 3/6

| Nettogewinn (-verlust) | 25,258 | 18,02 | 7173,362 | 23,704 |
|---|--------|--------|------------------|-------------------------|
| Je Aktie - unverwässert | 0.26 | 0.39 | 2.32 | 0.53 |
| Je Aktie - verwässert | 0.20 | 0.17 | 1.54 | 0.52 |
| Bereinigter Reingewinn | 14,354 | 29,50 | 369,858 | 68,239 |
| (1) Je Aktie - unverwässert | 0.15 | 0.47 | 0.78 | 1.14 |
| Je Aktie - verwässert | 0.13 | 0.40 | 0.68 | 0.96 |
| Nettomittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit | 26,738 | 68,024 | 453,141 | 106,884 |
| Freier Cashflow (1) | 12,132 | 53,67 | 711,645 | 67,751 |
| | | | 30. Septemer, | 31. mb Dezembe r, |
| | | | 2021 | 2020 |
| Bilanz (in \$000): Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | \$ 329, | \$ 56 122,508 |
| Goldbarren (2) Senior Notes fällig 2026 ausstehender Kapitalbetrag | - | | 1,743 | _ O _ |
| (3) Gold Notes, einschließlick kurzfristigen Anteils – auss Kapitalbetrag | | r | - | 35,525 |

- (1) Siehe "Non-IFRS-Kennzahlen" in der MD&A des Unternehmens.
 Wandelschuldverschreibungen CA18.000CA\$20.00
- (3) Die vorrangigen Anleihen wurden im August 2021 ausgegeben und werden im Zwischenabschluss zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Zum 30. September 2021 betrug der Buchwert der ausstehenden Anleihen, einschließlich aufgelaufener Zinsen in Höhe von 2,9 Mio. \$, 289,4 Mio. \$.
- (4) Die Gold Notes wurden im Zwischenabschluss zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen und im September 2021 vollständig zurückgezahlt. Am 30. September 2021 und am 31. Dezember 2020 beliefen sich die Buchwerte der ausstehenden Goldanleihen auf null bzw. 38,5 Mio. \$.
- (5) Die Wandelschuldverschreibungen werden in den Zwischenabschlüssen zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen. Zum 30. September 2021 und zum 31. Dezember 2020 betrugen die Buchwerte der ausstehenden Wandelschuldverschreibungen 18,3 Mio. \$ bzw. 28,4 Mio. \$.

Webcast zu den Ergebnissen des dritten Quartals 2021

19.11.2025 Seite 4/6

Zur Erinnerung: Gran Colombia wird am Freitag, den 12. November 2021 um 9:00 Uhr Eastern Time eine Telefonkonferenz und einen Webcast veranstalten, um die Ergebnisse zu diskutieren.

Einzelheiten zum Webcast und zur Einwahl sind wie folgt:

- Link zur Live-Veranstaltung: https://edge.media-server.com/mmc/p/wyypvtrs

- Kanada Gebühren / International: 1 (514) 841-2157

Nordamerika Gebührenfrei: 1 (866) 215-5508Kolumbien Gebührenfrei: 01 800 9 156 924

- Konferenz-ID: 50241486

Eine Aufzeichnung des Webcasts wird von Freitag, 12. November 2021, bis Freitag, 10. Dezember 2021, unter www.grancolombiagold.com verfügbar sein.

Über Gran Colombia Gold Corp.

Gran Colombia Gold Corp. ist ein mittelgroßer Goldproduzent mit einer nachgewiesenen Erfolgsbilanz beim Bau und Betrieb von Minen in Lateinamerika. In Kolumbien ist das Unternehmen derzeit der größte Untertage-Gold- und Silberproduzent mit mehreren Minen in seinem hochgradigen Segovia-Betrieb. In Guyana treibt das Unternehmen das Projekt Toroparu voran, eines der größten unerschlossenen Goldprojekte in Lateinamerika. Gran Colombia besitzt auch eine etwa 44%ige Beteiligung an Aris Gold Corporation (TSX: ARIS) (Kolumbien - Marmato), eine etwa 27%ige Beteiligung an Denarius Silver Corp. (TSX-V: DSLV) (Spanien - Lomero-Poyatos; Kolumbien - Guia Antigua und Zancudo) und eine etwa 26%ige Beteiligung an Western Atlas Resources Inc. (TSX-V: WA) (Nunavut - Meadowbank).

Weitere Informationen über Gran Colombia finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.grancolombiagold.com und in seinem Profil auf SEDAR unter www.sedar.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mike Davies, Finanzvorstand (416) 360-4653 investorrelations@grancolombiagold.com

In Europa: Swiss Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Vorsichtige Erklärung zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", zu denen unter anderem Aussagen über die Fortführung des Betriebs während der COVID-19-Situation, Produktionsprognosen und andere voraussichtliche Geschäftspläne oder Strategien gehören können. Häufig, aber nicht immer, sind zukunftsgerichtete Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "erwartet" oder "glaubt" oder Abwandlungen (einschließlich negativer Abwandlungen) solcher Wörter und Phrasen zu erkennen, oder sie besagen, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", eintreten oder erreicht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Gran Colombia erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet werden, sind unter der Überschrift "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens vom 31. März 2021 beschrieben, der auf SEDAR unter www.sedar.com abrufbar ist. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Datum dieser Pressemitteilung getätigt, und Gran Colombia lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, sei es aufgrund neuer Informationen, Ergebnisse, zukünftiger Ereignisse, Umstände oder falls sich die Schätzungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, oder aus anderen Gründen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, da die

19.11.2025 Seite 5/6

tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend wird der Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

 $\underline{\text{https://www.rohstoff-welt.de/news/79928--Gran-Colombia-Gold--Ergebnisse-fuer-das-3.-Quartal-und-die-ersten-9-Monate-2021.html}$

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.11.2025 Seite 6/6